

## **Europäische Wohlfahrtsstaaten im Vergleich: Ursprünge, Typologien, Erklärungen**

<b>Dozentinnen</b>	Prof. Dr. Armin Schäfer
<b>Zeit</b>	Montags, 14:00-16:00 Uhr
<b>Raum</b>	
<b>Erster Termin</b>	13. Oktober 2014

### **Inhalt**

Die westeuropäischen Demokratien geben bis zu 30 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für Sozialpolitik aus, und in Deutschland ist der Zuschuss zur Rentenversicherung der größte Einzelposten im Bundeshaushalt. Wer moderne Gesellschaften verstehen möchte, muss sich folglich mit dem Wohlfahrtsstaat befassen. In dieser Veranstaltung lernen wir unterschiedliche Typen von Wohlfahrtsstaaten kennen. Ausgangspunkt ist die Unterscheidung von drei Ausprägungen des „Wohlfahrtskapitalismus“: In Skandinavien dominiert der sozialdemokratische Variante, in Kontinentaleuropa die konservative und in den angelsächsischen Ländern die liberale Variante des Wohlfahrtsstaats. Daneben gibt es in Südeuropa und in den postsozialistischen Ländern Mischtypen. Um zu verstehen, woher diese Unterschiede kommen, beschäftigen wir uns mit sechs Erklärungsansätzen, die unterschiedliche Akzente setzen, aber nicht immer miteinander unvereinbar sind. Am Ende des Semesters diskutieren wir, wie sich Wohlfahrtsstaaten zur geschlechtlichen Arbeitsteilung verhalten, wie sie durch religiöse Traditionen geprägt werden und ob Einwanderung die Unterstützung für den Sozialstaat untergräbt.

In dieser Lehrveranstaltung werden drei Lernziele verfolgt: Erstens vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und das Verständnis von Grundbegriffen und Grundfragen der Analyse sozialer Sicherungssysteme. Zweitens gewinnen Sie einen Überblick über verschiedene Sozialstaatsmodelle und lernen, worin diese sich unterscheiden. Schließlich lernen Sie zentrale theoretische Erklärungsansätze kennen, indem Sie klassische Texte der unterschiedlichen Theorieschulen lesen und bearbeiten.

### **Teilnahme- bzw. Leistungsnachweise (4/6 ECTS Punkte)**

1. Allgemein: Von allen Studierenden wird erwartet, dass sie regelmäßig am Seminar teilnehmen, die jeweiligen Pflichttexte lesen und sich aktiv beteiligen.
2. *Studienleistung* (4LP)
  - a. Referat zu einem Ergänzungstext. Referate fassen die zentralen Punkte zusammen und leiten zur Diskussion über. Die Referatsgliederung muss vorab besprochen werden. ODER:
  - b. Ein dreiseitiges Positionspapier zu zwei Pflichttexten. Positionspapiere fassen den Text zusammen und entwickeln eine kritische Perspektive gegenüber seinen Argumenten. Positionspapiere müssen *vor* dem Termin per Email bei [armin.schaefer@uni-osnabrueck.de](mailto:armin.schaefer@uni-osnabrueck.de) eingereicht werden. ODER
  - c. Ein Poster, das einen zentralen Begriff des Pflichttexts auf einer DIN A2-Seite (Mindestgröße) mit Grafiken oder Schaubildern und so wenig Text wie möglich (!) erläutert. Hierbei ist Ihre Kreativität gefragt, eine bildliche Darstellung für teilweise abstrakte Begriffe zu finden. Vorschläge für mögliche Begriffe finden sich im Seminarplan.
3. *Prüfungsleistung* (6LP)
  - a. Ein Referat zu einem Ergänzungstext, das anschließend auf 10 bis 12 Seiten ausformuliert. ODER:
  - b. Ein Referat **sowie** vier Essays, die während des Semesters verfasst werden. Ein Essay umfasst etwa vier Seiten und stellt die zentralen Inhalte, aber auch Kritikpunkte am Pflichttext dar. Alle Essays müssen vor der Sitzung abgegeben werden, in der das Thema behandelt wird.
  - c. Zwei Positionspapiere oder ein Poster **sowie** eine Hausarbeit. ODER:
  - d. Zwei Positionspapiere oder ein Poster **sowie** eine mündliche Prüfung.

## Themenplan

13. Oktober Einführung & Seminarorganisation

20. Oktober Drei Welten des Wohlfahrtskapitalismus

### **Pflicht**

Esping-Andersen, Gøsta (1998): Die drei Welten des Wohlfahrtskapitalismus. Zur Politischen Ökonomie des Wohlfahrtsstaates. In: Stephan Lessenich/Ilona Ostner (Hg.): *Welten des Wohlfahrtskapitalismus. Der Sozialstaat in vergleichender Perspektive*. Frankfurt a.M.: Campus, 19-56.

### **Referatstexte**

Schmidt, Manfred G. (1998): Wohlfahrtsstaatliche Regime: Politische Grundlagen und politisch-ökonomisches Leistungsvermögen. In: Stephan Lessenich/Ilona Ostner (Hg.): *Welten des Wohlfahrtskapitalismus. Der Sozialstaat in vergleichender Perspektive*. Frankfurt a.M.: Campus, 179-200.

Kohl, Jürgen (1993): Der Wohlfahrtsstaat in vergleichender Perspektive. Anmerkungen zu Esping-Andersen's „The Three Worlds of Welfare Capitalism“. In: *Zeitschrift für Sozialreform*, 39, 67-82.

Arts, Wil/John Gelissen (2002): Three Worlds of Welfare Capitalism or More? A State-of-the-art Report. In: *Journal of European Social Policy* 12, 137-158.

**Begriffe** für ein Poster: „Dekommodifizierung“, „Idealtyp“ oder „Typologie“.

27. Oktober Erweiterung des „Drei-Welten-Modells“

### **Pflicht**

Ferrera, Maurizio (1996): The ‘Southern Model’ of Welfare in Social Europe. In: *Journal of European Social Policy* 6, 17-37.

### **Referatstext**

Keune, Maarten (2010): Mittel- und osteuropäische Wohlfahrtsstaaten im Vergleich: Typen und Leistungsfähigkeit. In: Christina Klenner/Simone Leiber (Hg.), *Wohlfahrtsstaaten und Geschlechterungleichheit in Mittel- und Osteuropa. Kontinuität und postsozialistische Transformation in den EU-Mitgliedsstaaten*. Wiesbaden: Springer VS, 59-84.

**Begriffe** für ein Poster: „Familialismus“ oder „Sozialstaatssquote“.

3. November

Das Profil unterschiedlicher Sozialstaaten: Ausgabenprogramme

**Pflicht**

Castles, Francis. G. (2009): Wesen und Effekte von Wohlfahrtsstaaten: Eine Analyse programmspezifischer Sozialausgaben. In: Herbert Obinger/Elmar Rieger (Hg.), *Wohlfahrtsstaatlichkeit in entwickelten Demokratien. Herausforderungen, Reformen und Perspektiven*. Frankfurt a.M.: Campus, 217-239.

**Referatstext**

Kuitto, Kati (2011): More than Just Money: Patterns of Disaggregated Welfare Expenditure in the Enlarged Europe. In: *Journal of European Social Policy* 21, 348-364.

**Begriffe** für ein Poster: „Korrelationskoeffizient“ oder „Gini-Koeffizient“

10. November

Die modernisierungstheoretische Erklärung wachsender Sozialausgaben

**Pflicht**

Wilensky, Harold (1975): *The Welfare State and Equality. Structural and Ideological Roots of Public Expenditure*. Berkley u.a.: The University of California Press, 15-49.

**Referatstext**

Schmidt, Manfred G./Ostheim, Tobias (2007): Die Sozioökonomische Schule. In: Manfred G. Schmidt/Tobias Ostheim/Nico A. Siegel/Reimut Zohlnhöfer (Hg.), *Der Wohlfahrtsstaat Eine Einführung in den historischen und internationalen Vergleich*. Wiesbaden, Springer VS, 29-39.

**Begriffe** für ein Poster: „Modernisierungstheorie“ oder „American Exceptionalism“

17. November

Die Machtressourcentheorie

**Pflicht**

Esping-Andersen, Gøsta/Walter Korpi (1984): Social Policy as Class Politics in Post-War Capitalism: Scandinavia, Austria, and Germany. In: John H. Goldthorpe (Hg.), *Order and Conflict in Contemporary Capitalism*. Oxford: Clarendon Press, 179-208.

**Referatstext**

Merkel, Wolfgang (1993): Machtressourcen, Handlungsrestriktionen und Strategiewahlen. Die Logik sozialdemokratischen Regierungshandelns. In: *Politische Vierteljahresschrift* 34, 3-28.

**Begriffe** für ein Poster: „Machtressourcen“ oder „Korporatismus“.

24. November Machen Parteien einen Unterschied? Die Parteiendifferenzhypothese

**Pflicht**

Schmidt, Manfred G. (1997): Parteien und Staatstätigkeit. In: Oscar W. Gabriel/Oskar Niedermayer/Richard Stöss (Hg.), *Parteiendemokratie in Deutschland*. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 538-557.

**Referatstext**

Hibbs, Douglas A. (1977): Political Parties and Macroeconomic Policy. In: *American Political Science Review* 71, 1467-1487.

**Begriffe** für ein Poster: „Parteiendifferenz“ oder „Konvergenz“.

1. Dezember Wie beeinflusst das Regierungssystem das Sozialstaatswachstum?

**Pflicht**

Castles, Francis G./Herbert Obinger/Stephan Leibfried (2005): Bremst der Föderalismus den Leviathan? Bundesstaat und Sozialstaat im internationalen Vergleich, 1880–2005. In: *Politische Vierteljahresschrift*, 46, 215–237.

**Referatstext**

Huber, Evelyne/Charles Ragin/John D. Stephens (1993): Social Democracy, Christian Democracy, Constitutional Structure, and the Welfare State. In: *American Journal of Sociology* 99, 711-749.

**Begriffe** für ein Poster: „Föderalismus“, „Politikverflechtung“ oder „Veto-Punkte“.

8. Dezember **Die Sitzung entfällt!**

15. Dezember Exportorientierung und Sozialstaat: die Kompensationsthese

**Pflicht**

Cameron, David (1978): The Expansion of the Public Economy: A Comparative Analysis. In: *American Political Science Review* 72, 1243-1261.

**Referatstext**

Rieger, Elmar/Stephan Leibfried (1997): Die sozialpolitischen Grenzen der Globalisierung. In: *Politische Vierteljahresschrift*, 38, 771-796.

**Begriffe** für ein Poster: „Kompensationsthese“ oder „Globalisierung“

5. Januar

Der neue Revisionismus: Arbeitgeberinteressen und Sozialpolitik

**Pflicht**

Höpner, Martin (2009): „Spielarten des Kapitalismus“ als Schule der vergleichenden Staatstätigkeitsforschung. In: *Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft*, 3, 303-327.

**Referatstext**

Paster, Thomas (2010): Die Rolle der Arbeitgeber in der Sozialpolitik. In: Wolfgang Schroeder/Bernhard Weßels (Hg.), *Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Deutschland: Ein Handbuch*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 342-362.

**Begriffe** für ein Poster: „Koordinierter Kapitalismus“ oder „Spielarten des Kapitalismus“.

12. Januar

Religion und Wohlfahrtsstaat

**Pflichtlektüre**

Manow, Philip (2002): ‘The Good, the Bad, and the Ugly’. Esping-Andersen Sozialstaats-Typologie und die konfessionellen Wurzeln des westlichen Wohlfahrtsstaats. In: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 54, 203-225.

**Referatstext**

Kahl, Sigrun (2009): Religious Doctrines and Poor Relief: A Different Causal Pathway. In: Kees van Kersbergen/Philipp (Hg.), *Religion, Class Coalitions, and Welfare States*. Cambridge: Cambridge University Press, 267-295.

**Begriffe** für ein Poster: „Calvinismus“ oder „christdemokratische Parteien“.

19. Januar

Der Sozialstaat und die geschlechtliche Arbeitsteilung

**Pflicht**

Leitner, Sigrid (2003): Varieties of Familialism. The Caring Function of the Family in Comparative Perspective. In: *European Societies*, 5, 353-375.

**Referatstext**

Ostner, Iona (2009): Abschied vom Maternalismus? Zur sozialpolitischen Neujustierung des Verhältnisses zwischen Familie und Gesellschaft im »konservativen« deutschen Wohlfahrtsstaat. In: In: Herbert

Obinger/Elmar Rieger (Hg.), *Wohlfahrtsstaatlichkeit in entwickelten Demokratien. Herausforderungen, Reformen und Perspektiven*. Frankfurt a.M.: Campus, 319-346.

**Begriffe** für ein Poster: „gender pay gap“ oder „Maternalismus“.

26. Januar

Migration und die Unterstützung für den Sozialstaat

**Pflicht**

Mau, Steffen/ Christoph Burkhardt (2009): Ethnische Diversität und wohlfahrtspolitische Legitimation in Europa. In: In: Herbert Obinger/Elmar Rieger (Hg.), *Wohlfahrtsstaatlichkeit in entwickelten Demokratien. Herausforderungen, Reformen und Perspektiven*. Frankfurt a.M.: Campus, 191-215.

**Referatstext**

Freeman, Gary P. (1986): Migration and the Political Economy of the Welfare State. In: *Annals of the American Academy of Political and Social Science*, 485, 51-63.

**Begriffe** für ein Poster: „Migrantenanteil“ oder „Wohlstandchauvinismus“.

2. Februar

Poster-Session & Abschlussdiskussion